

**DEPARTEMENT  
GESUNDHEIT UND SOZIALES**

Abteilung Gesundheit

Kantonale medizinische Dienstleistung

29. Oktober 2021.

**INFORMATIONEN FÜR ELTERN**

**Verfahren bei Covid-19-Fällen in der Grundschule im Aargau im Wintersemester  
2021/2022.**

---

Gutes Schulleistungs- und Gesundheitsmanagement sind wichtig. Konsequente Umsetzung von Hygiene- und Schutzmaßnahmen, sowie klare Prozesse und Regeln im Falle von Schülern oder Lehrern, die an Covid-19 erkranken, unterstützen die Erfüllung beider Anforderungen.

Daher wenden Sie bitte Aufmerksamkeit auf die folgenden Punkte, die ab dem 1. November 2021 in der Grundschule im Aargau gelten:

- Alle Schüler und Lehrer müssen sich wie folgt verhalten: Jeder, der Symptome einer Krankheit hat, darf nicht in die Schule gehen und sollte sich testen lassen. Covid-19-Tests sind kostenlos für Personen unter 16 Jahren.
- Schüler und Lehrer mit positivem Testergebnis gehen in Quarantäne und melden dies sofort der Schule. Der kantonale Kontaktverfolgungszentrum (Contact Tracing Center, CONTI) kontaktiert die betroffenen Personen.
- Wenn in einer Klasse innerhalb einer Woche drei oder mehr bestätigte Fälle auftreten, wird die kantonale medizinische Dienstleistung einen verpflichtenden Mundschutztest für alle Schüler dieser Klasse durchführen. Die Probenentnahme wird in der Schule durchgeführt. Schüler, die nicht anwesend sind, werden separat organisiert und ihre Testergebnisse der Schule gemeldet.
- Klassen mit drei oder mehr bestätigten Fällen müssen sich 10 Tage lang von Singen und Sport abhalten. Betroffene Klassen ab der 5. Klasse der Grundschule werden zunächst dazu verpflichtet, einen Taglang Masken zu tragen. Klassen ab der 4. Klasse der Grundschule werden von der Unterrichtsstunde ausgenommen (Ausnahme: Mehrklassenabteilungen). Wenn ein Testergebnis für die gesamte Klasse negativ ausfällt, werden diese Maßnahmen nicht ergriffen.
- Befehle der kantonalen medizinischen Dienstleistung oder des CONTI sind verbindlich für alle Personen.

Ziele aller oben genannten Punkte sind die Verringerung des Bedarfs an (Klassen-)Quarantänen und die Möglichkeit, den Unterricht in der Schule fortzusetzen. Gleichzeitig ist das Risiko einer Infektion und der weiteren Ausbreitung des Covid-19-Virus zu verringern, was so weit wie möglich ist.

Überdies haben alle Schulen die Möglichkeit, an einem repetitiven Testverfahren teilzunehmen. Dies wird empfohlen, um die Teilnahme aller Schüler zu gewährleisten. Wir bitten Sie, diese einfache, aber wichtige Maßnahme zur Vermeidung der Ausbreitung des Covid-19-Virus in der Schulumgebung so weit wie möglich zu unterstützen.

Detaillierte Informationen finden Sie auf der Website [www.ag.ch/coronavirus-schulen](http://www.ag.ch/coronavirus-schulen).

Die Gesundheitsdienstleister und Schulen danken Ihnen für Ihre Unterstützung bei der Erreichung dieser Ziele. Vielen Dank!